

Präsident Rolf von Allmen begrüßt die anwesenden Mitglieder, inkl. A-Junioren, Ehrenmitglieder und den Ehrenpräsidenten. Anschließend eröffnet der Präsident offiziell die 71. Generalversammlung des Fussballclub Wollishofen.

Er stellt fest, dass die GV ordnungsgemäß einberufen wurde und bittet die Anwesenden, sich im Buch einzuschreiben.

Bevor mit Traktandum 1 gestartet wird, wird aufgrund von 2 Todesfällen in der FCW-Familie eine Schweigeminute eingelegt. Unsere Gedanken sind bei Ari Heinvirta und Stefan Schenk.

Des Weiteren wohnt Ivette Djonova der GV bei. Sie ist Präsidentin der FDP Stadt Zürich Kreis 2 und hat die Petition für „mehr Fussballplätze“ orchestriert. Herzlichen Dank für die Anwesenheit und die geleistete Arbeit.

Ein Teil der Mitglieder hat sich schriftlich per Brief, E-Mail oder per SMS abgemeldet.

Anwesenden Personen: 80

Absolutes Mehr: 41

1. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler werden Bruno Amrein und Fredi Stettbacher einstimmig gewählt.

2. Protokoll der 70. GV vom 30.06.2023

Das Protokoll wurde allen Mitgliedern zum Studium zugestellt. Es wurden weder Fragen noch Ergänzungen angefügt. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und dem Verfasser, Marcel Hägler verdankt.

3. Abnahme der Jahresberichte

3.1 Präsident

Sportliche Erfolge:

Der Präsident gratuliert der 2. Mannschaft zum Aufstieg in die 4. Liga sowie den Senioren zum Aufstieg in die Meisterklasse 30+.

Leider gibt es auch negative Nachrichten. Die 1. Mannschaft muss den Gang in die 3. Liga in Kauf nehmen. Rolf hofft, dass an der nächsten GV wieder der sofortige Wiederaufstieg bejubelt werden kann.

Ein grosser Dank gilt den Trainern Peter und Lin von der 3. Mannschaft sowie Guney. Sie haben es geschafft ein neuer Kader zusammenstellen.

Schiedsrichter:

Zurzeit verfügt der Verein über genügend Schiedsrichter (5 Schiedsrichter). Der Dank richtet sich auch an Jose Lopez. Neue Interessenten sind jederzeit willkommen.

Sonnau:

Die eingereichte Petition war ein Erfolg. Nach diversen Gesprächen mit dem Sportamt sollte der FCW 2024 einen Trockenplatz inklusive Flutlicht erhalten. Ein zusätzlicher Platz wäre zwar ein grosser Traum, wird aber aufgrund der Planung und Finanzierung vorderhand nicht gebaut.

Grümpi 2023:

Das Festzelt wird auch dieses Jahr den gleichen Platz während des Grümpis einnehmen, da wegen Bauarbeiten keine andere Möglichkeit besteht.

Der Event beginnt am Freitag mit einem Jasturnier. Am Samstag morgen findet zuerst ein Juniorenturnier statt, bevor am Nachmittag das Plauschturnier „family and friends“ über die Bühne geht. Das Grümpi wird am Sonntag mit dem Architektenturnier abgeschlossen.

Ausblick des Präsidenten:

Das Trainerduo Enis Ljatifi und Fabio Lanza von der 1. Mannschaft geniessen das Vertrauen des Vereins und werden demzufolge auch das Trainergespann für die kommende Saison sein. Das Ziel ist es junge Spieler aus den Junioren in die 1. Mannschaft zu integrieren und eine Platzierung im 1/3 zu erreichen.

Die 2. Mannschaft wird weiterhin von Flavio Theaver und Isi betreut.

Bei der 3. Mannschaft können wir weiterhin auf das Trainerduo Lin und Peter Rosenberger zählen.

Als Hauptsponsoren bleiben FM Kirnbauer und der Galerie Alexander Räber dem Verein erhalten.

Guney wird zudem weiterhin als sportlicher Leiter «aktive Mannschaften» im Verein tätig sein.

Persönlich / 25. Amtsjahr

Im vergangenen Amtsjahr war es dem Präsidenten nie langweilig. Besonders streng war der Monat Juni. Sehr schmerzhaft war der Abstieg der 1. Mannschaft. In seiner Amtszeit als Präsident war es der 4. Abstieg bei nur deren 3. Aufstiege.

Er erfüllt seine Tätigkeit als Präsident immer noch voller Stolz – klar ist jedoch, dass keine weiteren 25 Jahre dazu kommen. Erste Vorsondierungen über potentielle Nachfolger werden stattfinden.

Mannschaftsberichte:

Senioren

Luca

Nachdem Aufstieg in die Promotion in der Saison 21/22 marschierte man in der neuen Saison durch und stieg direkt in die Meisterklasse auf. Grosser Dank an das Trainer-Duo Navid und Adri. Ein grosser Kader mit einem sehr guten Teamgeist sind wohl die Schlüsselfaktoren für den Erfolg. Einige Spieler von der 1. Mannschaft werden auf die kommende Saison zu den Senioren wechseln. Das Trainerduo freut sich auf die Verstärkungen.

Veteranen

Theo Lehner

Da Theo nicht persönlich erscheinen konnte, hat Rolf den schriftlich eingereichten Jahresrückblick den Anwesenden vorgelesen.

1. Mannschaft

Enis

Enis bedauert den Abstieg sehr, wird jedoch alles für den sofortigen Wiederaufstieg unternehmen. Er verdank diverse Spieler (u.a Misha, Yves, Dodo) für all die Jahre der Zusammenarbeit. Diese Spieler wechseln zu den Senioren.

2. Mannschaft

Yannick Neubauer

Der Aufstieg in die 4. Liga war ein grosses Ereignis – speziell die Spannung bis in die 98 Minute im finalen Spiel wird wohl ewig im Gedächtnis bleiben. Für die neue Saison werden einige A-Junioren übernommen. Es wird ein Platz im Mittelfeld angestrebt.

3. Mannschaft

Lynn

Es gibt weder einen Auf- noch Abstieg zu feiern – dennoch kann die vergangene Saison als Erfolg gewertet werden, da ein komplett neues Team zusammengestellt wurde. Die Harmonie und der Zusammenhalt standen im Vordergrund.

Junioren

Nachdem im Herbst der Aufstieg der C-Junioren bejubelt werden konnte, muss nur ein halbes Jahr später der Gang in die tiefere Liga angetreten werden. Diverse Abgänge schwächten die Mannschaft zu stark, um in der oberen Kategorie zu bestehen.

In der Winterzeit haben sehr viele Junioren-Mannschaften an Hallenturnieren teilgenommen. Sehr erfolgreich waren vor allem die E1-Junioren, welche von 8 deren 7 Turniere gewonnen haben.

Das Programm Sonnau-Kicker kann als voller Erfolg gewertet werden.

Die Nachfrage zur Aufnahme im Verein steigt stetig, daher resultiert auch eine immer länger werdende Warteliste.

In diesem Zusammenhang wird auch eine neue Regelung eingeführt. Neu müssen 80% des jeweiligen Kaders einen Wohnsitz in Zürich haben. Diese Vorgaben gelten für sämtliche Vereine in Zürich.

Otto hat Freude bei den Kids die Trainings zu beobachten. Das erstellte Förderungskonzept trägt Früchte und es ist eine klare Handschrift erkennbar. Die Trainer machen einen sehr guten Job.

4. Abnahme der Jahresrechnung per 31.05.2023 (wird an der GV aufgelegt)

Rolf zeigt sich geschockt über den ausgewiesenen Betrag, welcher der Verein als Busgelder bezahlen musste. CHF 8'000.- sind eindeutig zu hoch – speziell wenn man den Gesamt-Jahresverlust von CHF 16'000 miteinbezieht. Rolf kündigt Änderungen an, heisst die

- **dem Vorstand**

Michel Korzepa, , Otto Hornickel, René Mangold
Luca Romanelli, Christian Grau, Marcel Högler, Tina
Saracino

Der Verein zählt am 31.05.2023

Aktive

- über 40 Jahren 14
- 30 bis 40 Jahren 45
- Übrige Aktive 71
- Junioren (Junioren A – G) . = 227
Wolli-Kids sind nicht angemeldet

Total Aktive 383

Business-Club 40

Passive 53

Supporter 70

Fairness:

Als Anreiz hat der Verein bereits letzte Saison einen Bonus von CHF 500.- für diejenigen Mannschaften angeboten, welche in ihrer Liga zu den 15% Besten gehören.

Unser Hauptsponsor Thomas Kirnbauer erhöht sogar den Bonus auf CHF 1000.- für diejenigen Mannschaften, welche die Vereinsvorgaben erfüllen. Er wird den Gesamtbetrag sponsoren.

Trotz Anreiz um weitere 500.- darf der Verein auch dieses Jahr keiner Mannschaft ein Couvert überreichen. Am besten abgeschnitten hat die 1. Mannschaft. Im Vergleich zum Vorjahr eine klare Verbesserung. Endtäuschend sind die a bis c Junioren. Keine Mannschaft unter den ersten 50%.

6. Wahlen

Rolf von Almen wird, nach Würdigung seiner Leistungen und seines unermüdlichen Einsatzes, mit grossem Applaus für ein weiteres Jahr wiedergewählt.

Rolf nimmt die Wahl an und dankt für das Vertrauen.

Wiedergewählt werden auch der gesamte Vorstand, der Kassier, der Seniorenobmann sowie die Rechnungsrevisoren.

Somit setzt sich die Führungscrew des FCW für das Vereinsjahr 2023/2024 wie folgt zusammen:

A) Vorstand

Präsident	Rolf von Almen	Zürich
Vizepräsident	Christian Grau	Zürich
Spiko / Junioren	Marcel Högler	Zürich
Juniorenobmann	Otto Hornickel	Winterthur
Beisitzer / Marketing	Michel Korzepa	Zürich
Kassier	René Mangold	Thalwil
Spiko Aktive	Tina Saracino	Zürich
Seniorenobmann	Luca Romanelli	Zürich

B) Rechnungsrevisoren

Markus Wethli
Peter Piller
Louis Schneuwly
Daniel Bosson

7. Festlegen der Jahresbeiträge

Nach kantonalen Vergleichen schlägt der Vorstand folgende Anpassungen der Jahresbeiträge fest:

Generelle Erhöhung von CHF 30.- bei den Junioren sowie CHF 40.- (inkl Tenue-Wäsche) für die Aktiven.

Aktive	CHF 390.- (in Ausbildung CHF 300)
Junioren	CHF 300.- (A-C Junioren)
Junioren	CHF 230.- (D-F Junioren)
Passive	CHF 50.- (unverändert)

Dem Antrag wird ohne Gegenstimme zugestimmt.

8. Diverses, Wortmeldungen, Schlusswort

Es liegen weder „diverses“ noch „Wortmeldungen“ aus dem Kreis der Anwesenden vor und daher übernimmt der Präsident das Schlusswort.

Schlusswort:

Ein besonderer Dank gehört auch Otto, welcher das Dessert gesponsert hat.

Sponsoren:

- FM Kirnbauer
- Galerie Räber
- BMW